

Am Dienstag, den 15. Mai 2018, fand von 10:00 bis 15:30 Uhr in der Kreisverwaltung Pinneberg in Elmshorn die Landesfachtagung

Kinder des Salafismus

Analyse, Handlungsempfehlungen und Ansätze der Prävention

statt. Ausgerichtet wurde die Tagung von PROvention, der Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus in Schleswig-Holstein (**TGS-H**) und dem **Jugendschutz Kreis Pinneberg** unter Ägide Jörn Folsters. Etwa 40 Personen nahmen das Angebot in Anspruch.

Das zentrale Thema der Tagung waren Kinder und junge Menschen, welche in geschlossenen salafistischen Strukturen aufwachsen, und die im Gegensatz zur Elterngeneration in dieses Sinnsystem meist hineingeboren und darin sozialisiert werden.

Welche Persönlichkeitsentwicklungen können sich daraus ergeben, welche Herausforderungen auf Sozialraumakteur_innen zukommen? Wie kann damit umgegangen werden? Diesen und weiteren Fragen widmete sich die Tagung.

Den Auftakt machte der Projektleiter PROventions **Tobias Meilicke** (TGS-H), der in seinem Vortrag auf die Relevanz des Themas näher einging. So beschrieb er neben Eigenheiten und Charakteristika salafistischer Denk- und Lebensart, die derzeitige Entwicklung hin zu einer vermehrten Familiengründung der



jugendkulturell bestimmten Bewegung. Auch ging er auf den berühmten Einzelfall Safia S. ein, die bereits in jungen Jahren in Videos salafistischer Prediger auftrat und schließlich auch vor Gewaltanwendung nicht zurückschreckte. Nicht zuletzt waren auch im IS-Gebiet indoktrinierte Kinder, die nach Deutschland zurückkehren, mit ihren Bedarfen Thema.

Anschließend erläuterten **Simone Bahr** und **Michael Gerland** von der Fachstelle für religiös begründete Radikalisierungen Legato in Hamburg in ihrem Vortrag mit dem Titel „Aufwachsen unter den Augen des Allmächtigen“ die möglichen Auswirkungen salafistischer bzw. sektiererischer Erziehungsstile, negativer sowie auch positiver Natur. Auch Spannungsfelder zwischen idealem ideologiebasiertem Leben und den realweltlichen Erfordernissen und Anforderungen im Alltag, welche Anhänger salafistischer Kreise sich gerade auch im eigenen Elternwerden ausgesetzt sehen, wurden thematisiert und anschaulich verdeutlicht.

Nach der Mittagspause mit belegten Brötchen ging es in den für die Teilnehmenden aktiven Teil – in die Workshop-Phase. Einen großen Zulauf

verzeichnete der Workshop, welcher sich mit Resilienzfragen auseinandersetzte und von **Axel Schurbohm** und **Kim Lisa Becker** (beide PROvention / TGS-H) geleitet wurde. Hier ging es, neben der Darstellung von Erkenntnissen aus der Resilienzforschung, vorrangig um die Frage, wie Resilienz und Widerstandskraft bei Kindern unter schwierigen Bedingungen von der Schule und weiteren Akteur_innen gezielt gefördert und unterstützt werden kann.

Des Weiteren wurde der Workshop der Hamburger Kolleg_innen **Simone Bahr** und **Michael Gerland** sehr gut angenommen, in welchem der Umgang mit Kindern in geschlossenen salafistischen Systemen anhand von zwei fiktiven Fallbeispielen durchgesprochen wurde. Der Austausch von Kolleg_innen aus unterschiedlichen sozialen Fachbereichen erwies sich hier als besonders fruchtbar und aufschlussreich.

Den Abschluss des Tages bildete der Input des Rechts- und Erziehungswissenschaftlers Herr **Prof. Dr. Dr. Christian Bernzen**, welcher sich der Thematik aus einer rechtlichen Perspektive widmete. So wurden erziehungsrechtliche Fragen und Regelungen anekdotisch veranschaulicht und Schutzansprüche von Kindern und jungen Menschen verdeutlicht.

Veranstalter:

kreis  **pinneberg**

Jörn Folster
Jugendschutz Kreis Pinneberg
Kreisverwaltung Pinneberg
Kurt-Wagener-Straße 11
25337 Elmshorn
Tel.: 04121/ 4502 – 3456


PROvention
Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös
begründeten Extremismus

PROvention. Präventions -
und Beratungsstelle gegen religiös
begründeten Extremismus in
Schleswig-Holstein

Tel.: 0431-73 94 926
Email: provention@tgsh.de
Web: www.provention.tgsh.de

Unter Trägerschaft der Türkischen Gemeinde
in Schleswig-Holstein (TGS-H)



Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.
Schleswig-Holstein Türk Toplum